

Prof. Dr. rer. soc. Jörg Bogumil

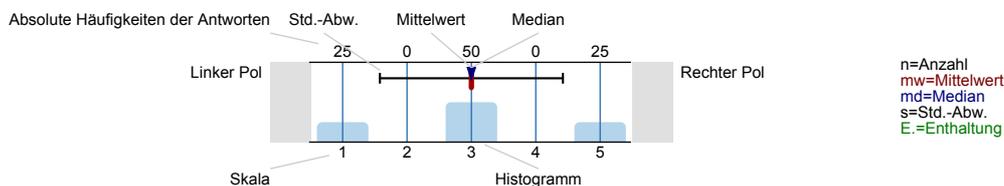
VT Interkommunale Kooperation in polyzentrischen Stadtregionen, Teil 1(S&R) (WiSe1112_080502)
Erfasste Fragebögen = 15



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage**text**



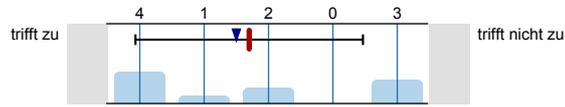
Konzept und Struktur der Veranstaltung

1 _A) Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/nachvollziehbar	trifft zu		trifft nicht zu	n=14 mw=1.3 md=1 s=0.6
1 _B) Zu Beginn der Veranstaltung wurde die Zielsetzung verdeutlicht	trifft zu		trifft nicht zu	n=15 mw=1.7 md=1 s=1.1
1 _C) Die zugrunde gelegte Literatur ist leicht zu erhalten	trifft zu		trifft nicht zu	n=15 mw=1.1 md=1 s=0.4
1 _D) Die Veranstaltung entspricht den Inhalten der Modulbeschreibung	trifft zu		trifft nicht zu	n=13 mw=1.2 md=1 s=0.6 E.=2
1 _E) Die Veranstaltung passt gut zur Inhaltsbeschreibung des Moduls	trifft zu		trifft nicht zu	n=13 mw=1.2 md=1 s=0.6 E.=2
1 _F) Die Veranstaltung war zur Erreichung der Lernziele des Moduls hilfreich	trifft zu		trifft nicht zu	n=12 mw=2 md=2 s=0.9 E.=2
1 _G) Die Anforderungen sind viel zu niedrig=1/ genau richtig=3/ viel zu hoch=5	viel zu niedrig		viel zu hoch	n=14 mw=2.7 md=3 s=0.6 E.=1

Didaktik

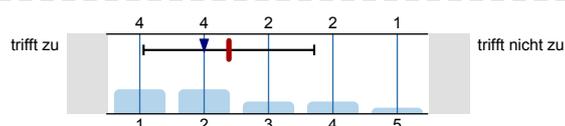
2 _A) Der Dozent/ Die Dozentin kann Kompliziertes verständlich machen	trifft zu		trifft nicht zu	n=15 mw=1.4 md=1 s=0.6
2 _B) Der Dozent/ Die Dozentin wirkt gut vorbereitet	trifft zu		trifft nicht zu	n=15 mw=1.9 md=2 s=1.2

2.C) Der Dozent/ Die Dozentin wechselt bei Bedarf die Lehrmethode



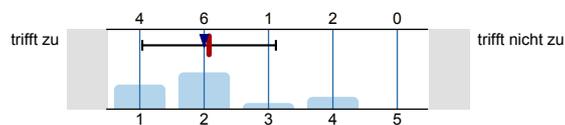
n=10
mw=2.7
md=2.5
s=1.8
E.=5

2.D) Der Dozent/ Die Dozentin fasst regelmäßig den Stoff zusammen



n=13
mw=2.4
md=2
s=1.3
E.=2

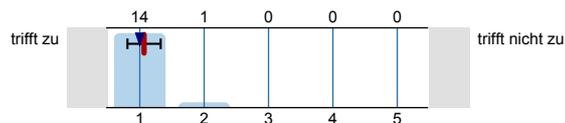
2.E) Der Dozent/ Die Dozentin stellt klare Anforderungen



n=13
mw=2.1
md=2
s=1
E.=2

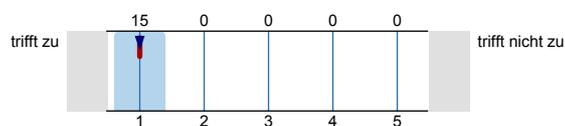
Persönlichkeitsfaktoren

3.A) Der Dozent/ Die Dozentin ist im Umgang mit den Studierenden freundlich



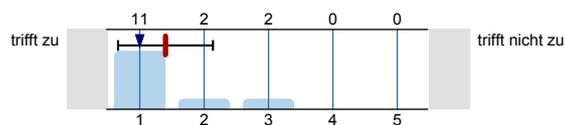
n=15
mw=1.1
md=1
s=0.3

3.B) Der Dozent/ Die Dozentin ist aufgeschlossen für Fragen aller Art



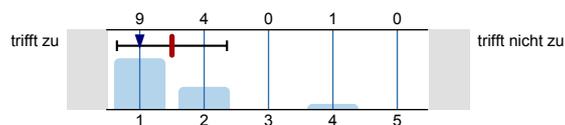
n=15
mw=1
md=1
s=0

3.C) Der Dozent/ Die Dozentin wirkt engagiert



n=15
mw=1.4
md=1
s=0.7

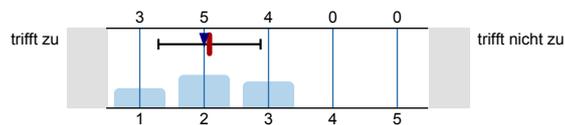
3.D) Der Dozent/ Die Dozentin bietet hilfreiche Unterstützung an



n=14
mw=1.5
md=1
s=0.9
E.=1

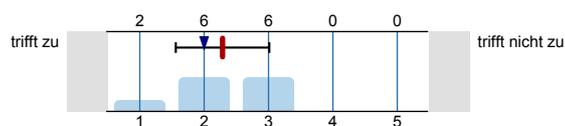
Teilnehmer

4.A) Meine Kommilitonen sind in der Regel gut auf die Veranstaltung vorbereitet



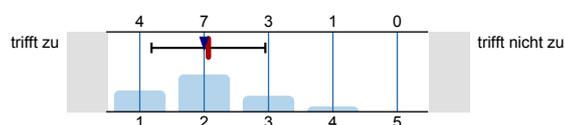
n=12
mw=2.1
md=2
s=0.8
E.=3

4.B) Ich bin in der Regel gut auf die Veranstaltung vorbereitet



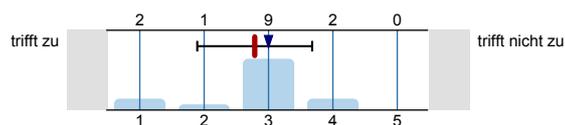
n=14
mw=2.3
md=2
s=0.7
E.=1

4.C) Ich habe mich schon vor dem Kurs sehr für die Themen interessiert



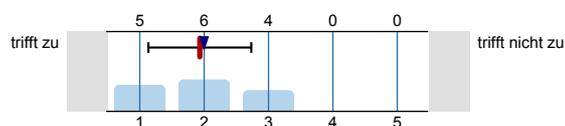
n=15
mw=2.1
md=2
s=0.9

4.D) Meine Mitarbeit und Diskussionsbeteiligung ist gut



n=14
mw=2.8
md=3
s=0.9
E.=1

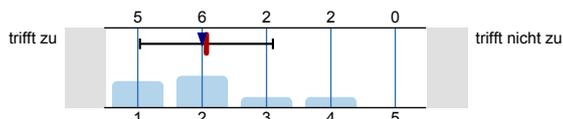
4.E) Die Mitarbeit und Diskussionsbeteiligung meiner Kommilitonen ist gut



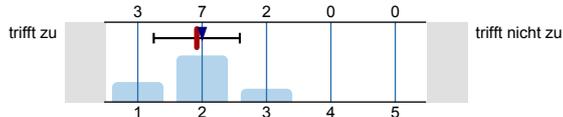
n=15
mw=1.9
md=2
s=0.8

Lernerfolg

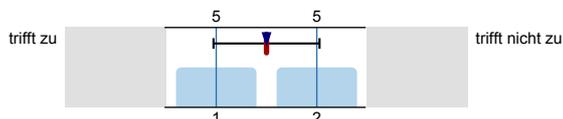
5_A) Mein Wissensstand ist nach der Veranstaltung wesentlich höher als vorher



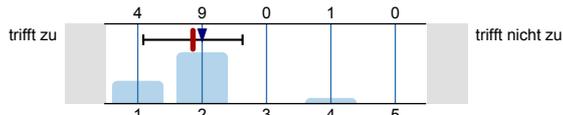
5_B) Das bislang Gelernte dient den in der Modulbeschreibung formulierten Lernzielen



5_C) Ich lerne methodisch (z.B. wissenschaftliches Arbeiten) etwas dazu

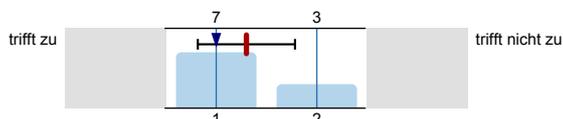


5_D) Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium

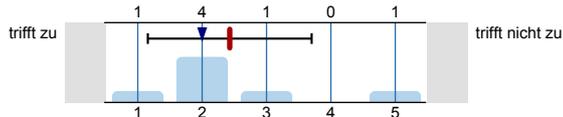


Seminar

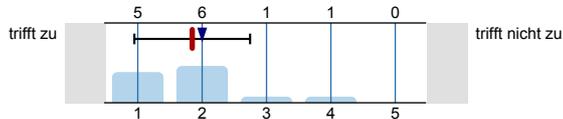
6_A) Der Dozent / Die Dozentin gibt den Referenten ein Feedback zu ihrer Präsentation



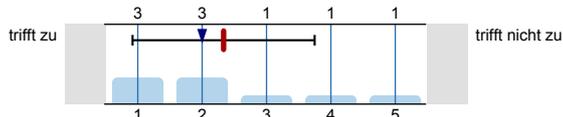
6_B) Das Feedback ist für die Studierenden hilfreich



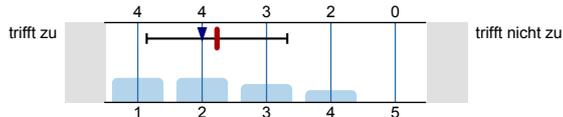
6_C) Die Lehrperson regt zu kontroversen Diskussionen an



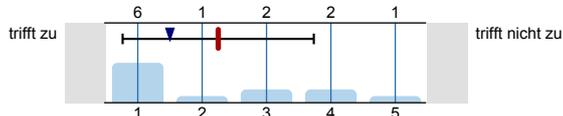
6_D) Die Unterstützung bei der Referatsvorbereitung ist gut



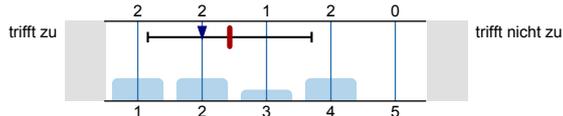
6_E) Studentische Referate in dieser Veranstaltung sind für die Teilnehmer hilfreich



6_F) Der Dozent/ Die Dozentin teilt die Veranstaltungszeit i.d.R. sinnvoll ein (in Referate, Arbeitsgruppen, Diskussionen usw.)

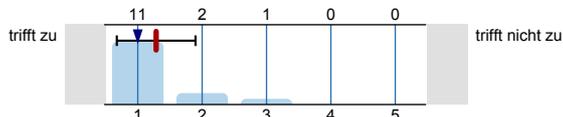


6_G) Außerhalb der Veranstaltung findet eine gute Betreuung statt



Sonstiges

7_A) Die Kursgröße ist angemessen



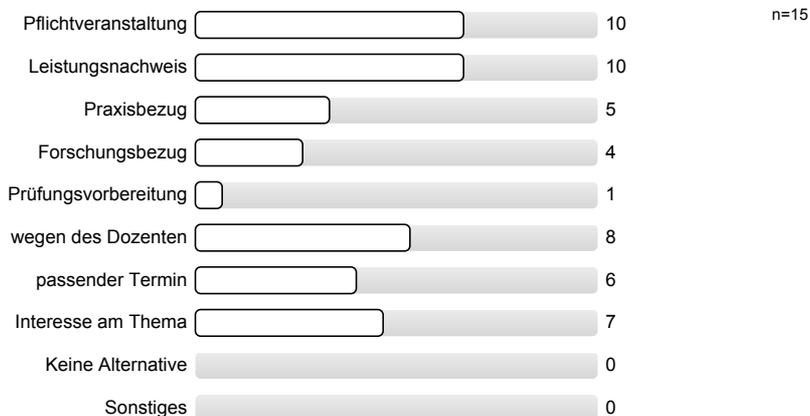
Gesamtbewertung

8_A) Insgesamt gebe ich der Veranstaltung folgende Bewertung



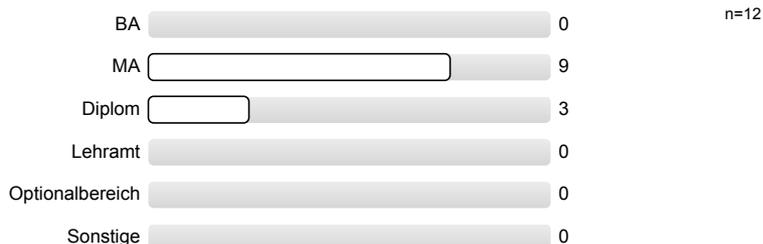
Grund für Veranstaltungsteilnahme

9_A) Grund für Veranstaltungsteilnahme



Weitere Angaben

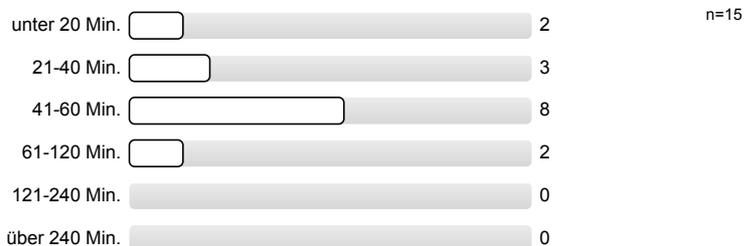
11_A) In welchem Studiengang studieren Sie? (nur ein Feld ankreuzen)



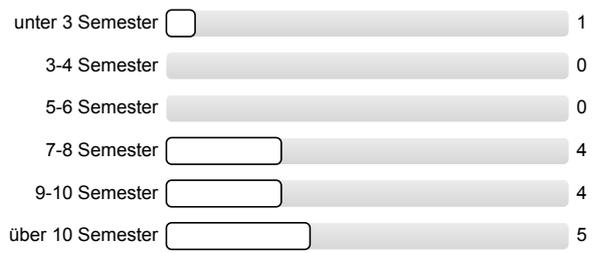
11_B) Geschlecht:



11_C) Mein üblicher Arbeitsaufwand für den Kurs pro Woche (ohne Veranstaltungszeit) :



^{11_D)} In welchem Fachsemester studieren Sie? (incl. Bachelorsemester)

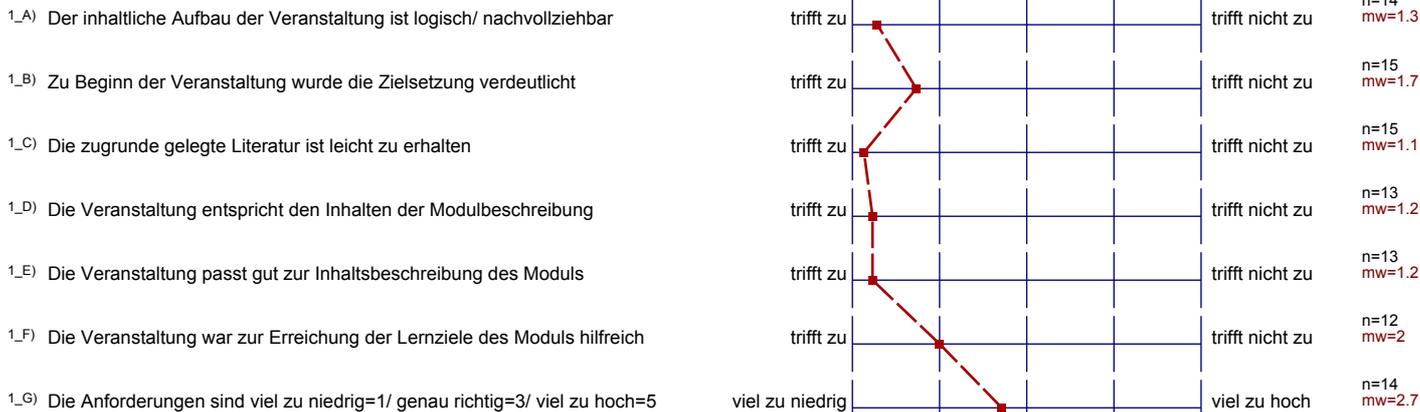


n=14

Profillinie

Teilbereich: Fakultät für Sozialwissenschaft
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. rer. soc. Jörg Bogumil
 Titel der Lehrveranstaltung: VT Interkommunale Kooperation in polyzentrischen Stadtregionen, Teil 1(S&R)
 (Name der Umfrage)

Konzept und Struktur der Veranstaltung



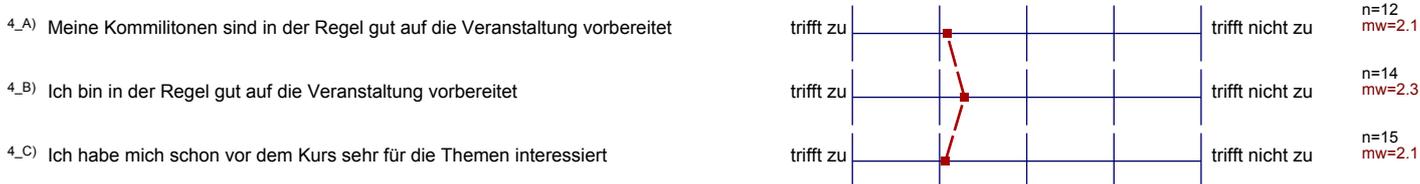
Didaktik



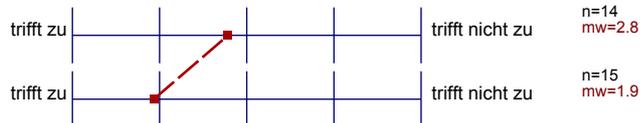
Persönlichkeitsfaktoren



Teilnehmer



4_D) Meine Mitarbeit und Diskussionsbeteiligung ist gut

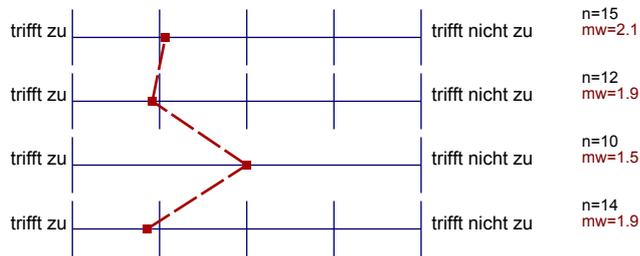


4_E) Die Mitarbeit und Diskussionsbeteiligung meiner Kommilitonen ist gut



Lernerfolg

5_A) Mein Wissensstand ist nach der Veranstaltung wesentlich höher als vorher



5_B) Das bislang Gelernte dient den in der Modulbeschreibung formulierten Lernzielen



5_C) Ich lerne methodisch (z.B. wissenschaftliches Arbeiten) etwas dazu



5_D) Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium



Seminar

6_A) Der Dozent / Die Dozentin gibt den Referenten ein Feedback zu ihrer Präsentation



6_B) Das Feedback ist für die Studierenden hilfreich



6_C) Die Lehrperson regt zu kontroversen Diskussionen an



6_D) Die Unterstützung bei der Referatsvorbereitung ist gut



6_E) Studentische Referate in dieser Veranstaltung sind für die Teilnehmer hilfreich



6_F) Der Dozent/ Die Dozentin teilt die Veranstaltungszeit i.d.R. sinnvoll ein (in Referate, Arbeitsgruppen, Diskussionen usw.)



6_G) Außerhalb der Veranstaltung findet eine gute Betreuung statt



Sonstiges

7_A) Die Kursgröße ist angemessen



Gesamtbewertung

8_A) Insgesamt gebe ich der Veranstaltung folgende Bewertung



Auswertungsteil der offenen Fragen

Kritik und Anregungen zur Verbesserung

^{10_A)} Kritik und Anregungen zur Verbesserung

Die ...
...
...

Die ersten beiden Zeilen des Textes sind durch eine vertikale Linie getrennt. Der Text ist sehr klein und schwer lesbar, scheint aber eine Tabelle oder eine Liste von Daten zu sein.

Die ersten beiden Zeilen des Textes sind durch eine vertikale Linie getrennt. Der Text ist sehr klein und schwer lesbar, scheint aber eine Tabelle oder eine Liste von Daten zu sein.

Die ersten beiden Zeilen des Textes sind durch eine vertikale Linie getrennt. Der Text ist sehr klein und schwer lesbar, scheint aber eine Tabelle oder eine Liste von Daten zu sein.

Die ersten beiden Zeilen des Textes sind durch eine vertikale Linie getrennt. Der Text ist sehr klein und schwer lesbar, scheint aber eine Tabelle oder eine Liste von Daten zu sein.

Die ersten beiden Zeilen des Textes sind durch eine vertikale Linie getrennt. Der Text ist sehr klein und schwer lesbar, scheint aber eine Tabelle oder eine Liste von Daten zu sein.

Die ersten beiden Zeilen des Textes sind durch eine vertikale Linie getrennt. Der Text ist sehr klein und schwer lesbar, scheint aber eine Tabelle oder eine Liste von Daten zu sein.

Die ersten beiden Zeilen des Textes sind durch eine vertikale Linie getrennt. Der Text ist sehr klein und schwer lesbar, scheint aber eine Tabelle oder eine Liste von Daten zu sein.

- zu lange + langweilige Referate wo teilweise nur das Text referiert wurde. eher unangemessen für ein Hauptstudium Seminar
- wenig Bezüge / Einordnung der Texte
- Potential des Kursthemas bisher unausgeschöpft